

Von Mikrokredit zu shareholder value: Zugang zu Finanzierungsquellen im Agrarsektor in Osteuropa und Zentralasien

Fachpodium auf dem Global Forum for Food and Agriculture (GFFA)

im Rahmen der Internationalen Grünen Woche 2013

18. Januar 2013, 12:30 – 14:30 Uhr, ICC Berlin, Saal 7



Der Agrarsektor in Osteuropa und Zentralasien zeichnet sich durch eine starke Heterogenität der Betriebsstrukturen aus, angefangen von subsistenzorientierten Hauswirtschaften über marktorientierte bäuerliche Landwirtschaftsbetriebe bis zu großflächigen und teilweise vertikal integrierten Agrarholdings. Alle Betriebsformen üben eine wichtige Funktion für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung der Region aus und tragen zur Ernährungssicherung im Inland und über den Weltmarkt auch im Ausland bei. Die Bereitstellung vergünstigter Bankkredite für landwirtschaftliche Betriebe ist dabei ein wesentlicher Baustein der Agrarförderung in der Region. Allerdings partizipieren kleine Familienbetriebe bisher wenig an formalen Kreditmärkten, während sich große Agroholdings teilweise bereits über den internationalen Finanzmarkt finanzieren können. Die Teilnehmer des Regionalpodiums diskutieren über die Zusammenhänge zwischen Betriebsstrukturen und Finanzierungsquellen sowie die Chancen und Risiken für die Entwicklung der Kapitalmärkte sowie staatlicher Investitionsförderprogramme in Osteuropa und Zentralasien.

- Begrüßung** **Dr. Thomas Kirchberg**, Vorsitzender der Arbeitsgruppe Agrarwirtschaft im Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
- Grußwort** **Dr. Robert Kloos**, Staatssekretär im Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
- Teilnehmer** **Aleksandr Petrikov**, Stellv. Minister für Landwirtschaft der Russischen Föderation
Oleksandr Sen, Vizeminister für Agrarpolitik der Ukraine
Gulmira Issayeva, Vizeministerin für Landwirtschaft der Republik Kasachstan
Dr. Heinz Strubenhoff, Agribusiness Program Manager, International Finance Corporation (IFC)
Dirk Stratmann, Ukraine-Sprecher der Arbeitsgruppe Agrarwirtschaft im Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft, Division Sales Manager, John Deere International GmbH
Vladimir Plotnikov, Präsident des russischen Bauernverbandes AKKOR (angefragt)
- Moderation** **Dr. Martin Petrick**, Stellv. Abteilungsleiter Agrarpolitik, Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO)

Organisatoren



Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft

Breite Straße 29, 10178 Berlin, www.ost-ausschuss.de

Anke Zimdars, Veranstaltungsmanagement

Telefon: 030 2028-1792, Fax: 030 2028-2792, E-Mail: a.zimdars@bdi.eu



Leibniz-Institut für Agrarentwicklung in Mittel- und Osteuropa (IAMO)

Theodor-Lieser-Straße 2, 06120 Halle (Saale), www.iamo.de

Daniela Schimming, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon: 0345 2928-330, Fax: 0345 2928-499, E-Mail: presse@iamo.de